



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN



Bundesminister Dr. Gerd Müller
Prof. Dr. Achille Mbembe

Europa und Afrika

Neue Wege der
Zusammenarbeit

München
Mittwoch, 18. März 2020
18.00 (!) Uhr

Gesellschaft | Wirtschaft | Politik

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.
Anmeldeschluss: Montag, 16. März 2020

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Die Eintrittskarten zum Preis von € 12,- sind an der Abendkasse erhältlich.

Für Gäste unter 30 Jahren wird der Eintrittspreis durch den Verein „Freunde und Gönner der Katholischen Akademie in Bayern“ finanziert (schriftliche Anmeldung unter Angabe des Geburtsdatums).

Übernachtung

Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung mit Frühstück im Einzelzimmer für € 59,- (ermäßigt € 50,-) oder im Doppelzimmer für € 45,- (ermäßigt € 39,-) pro Person.

Mandlstr. 23 · 80802 München
U3/U6 Münchner Freiheit
Tel.: 089 / 38 10 20 · Fax: 089 / 38 10 21 03
info@kath-akademie-bayern.de



KATHOLISCHE
AKADEMIE in
BAYERN

Bitte mit
€ 0,60
freimachen

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

www.kath-akademie-bayern.de

Geographisch gesehen trennt Europa und Afrika nur das Mittelmeer. Einst bildete es einen zwar umkämpften, aber doch lebendigen Kulturraum. Derzeit macht es Schlagzeilen als Massengrab für Flüchtlinge. Obwohl vielen Europäern Afrika noch immer fremd ist, sind die Verbindungen und Verwerfungen zwischen beiden Kontinenten erheblich. Sie reichen von der ersten Besiedelung Europas durch Afrikaner über die unselige Kolonialzeit, deren Folgen Afrika noch immer prägen, bis hin zu Fragen eines gerechten Handels. Unsere beiden Gäste beschäftigen sich intensiv mit diesen Themen – freilich aus verschiedenen Perspektiven.

Der aus dem Allgäu stammende CSU-Politiker Gerd Müller, seit 2013 deutscher Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, hat bereits 42 afrikanische Länder bereist. Er setzt sich massiv für einen „EU-Afrika-Pakt“ ein, der nach seiner Überzeugung ein „Jahrhundert-Vertrag“ werden muss. Vier Themen soll er umfassen: einen Pakt gegen Hunger und Armut, eine Ausweitung des europäischen „Green Deal“ auf Afrika, Abkommen zu Sicherheit und Migration sowie einen Neuanatz für faire Handelsbeziehungen.

Achille Mbembe stammt aus Kamerun, lehrt heute als Professor in Johannesburg und gilt als einer der führenden Intellektuellen des afrikanischen Kontinents. Er kritisiert „Europas Übergriffe gegen Afrikas Souveränität“, Globalisierung dürfe nicht auf die Universalisierung des westlichen Systems hinauslaufen, vielmehr müssten sich die Afrikaner auf ihre eigenen Stärken besinnen. Denn „die Zukunft der Welt wird sich zu einem großen Teil auf dem afrikanischen Kontinent entscheiden“, man denke nur an Demographie, Bodenschätze und Umweltschutz.

Mittwoch, 18. März 2020

Gelegenheit zu einem Imbiss
(ab einer Stunde vor Beginn)

18.00 Uhr
Begrüßung
PD Dr. Achim Budde,
Direktor der Katholischen Akademie in Bayern

18.10 Uhr
■ **Gespräch** zwischen
Bundesminister Dr. Gerd Müller MdB (CSU),
Kempten/Berlin, und
Prof. Dr. Achille Mbembe, Institute of Social and
Economic Research, Witwatersrand-Universität,
Johannesburg/Südafrika

*Die englischen Redebeiträge werden simultan
ins Deutsche übersetzt.*

Moderation:
Barbara Brustlein,
Leiterin der Kommunikations-Abteilung bei
Missio München, und
Dr. Johannes Schießl,
Studienleiter an der Katholischen Akademie
in Bayern

19.30 Uhr
Schlusswort
Msgr. Wolfgang Huber,
Präsident von Missio München

anschließend Ausklang bei Wein und Brot

Anmeldung zur Abendveranstaltung

Europa und Afrika

Neue Wege der Zusammenarbeit

am Mittwoch, 18. März 2020, 18.00 Uhr,
in München

U 30: geboren am

Übernachtung/ Frühstück Mittwoch/Donnerstag

EZ DZ

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n)

Anschrift

Telefon

E-mail